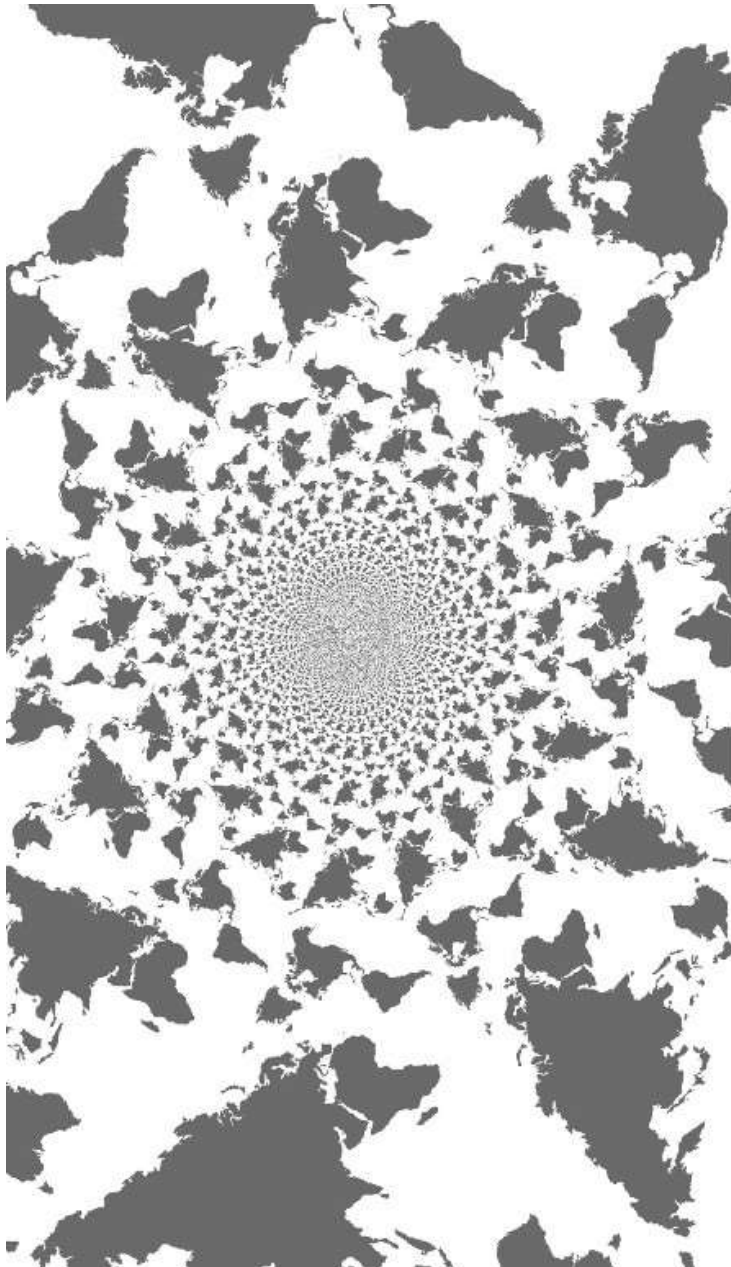
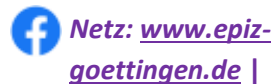


Januar 2023

# blickpunkt eine welt

Veranstaltungen und Infos  
rund um die Eine Welt  
in und um Göttingen





[@epiz\\_goe](#) | [@epizgoettingen](#) ]

## EDITORIAL

Der Krieg in der Ukraine ist – völlig zu Recht – weiter stark im Fokus der Öffentlichkeit. Leider lässt sich dies von vielen anderen wichtigen Themen nicht behaupten: Insbesondere wird weiterhin viel zu wenig über den Globalen Süden und notwendige Schritte hier bei uns hin zu Globaler Gerechtigkeit berichtet.

Um dem etwas entgegen zu setzen berichten wir Monat für Monat über Interessantes im Eine Welt-Bereich in und um Südniedersachsen. Dazu zählen Neuigkeiten, wie die über die Veröffentlichung des professionellen Kurzfilms zum Info-/Kampagnenstand sowie der begleitenden Fairen Modenschau. Außerdem weisen wir auf kommende Veranstaltungen hin, wie die zur Verkehrswende mit dem Aktivisten Tobi Rosswog.

Natürlich fehlen auch Hinweise auf spannende neue Materialien im Eine-Welt-Bereich nicht: Dort stellen wir unter Anderem die neue Plattform „Südblicke – Perspektiven aus dem Globalen Süden“ vor. Ebenfalls dabei: Die Rubrik „Unser Blickpunkt“, in der Sophie Paulmann diesmal den Bogen spannt vom aktuell viel diskutierten Kampf um Freiheit und Selbstbestimmung im Iran hin zur kurdischen Freiheitsbewegung.

Abschließend gibt es ein Gruppenporträt, in dem sich diesmal das EPIZ-Projekt „SDGs ON TOUR“ bei der kommenden Landesgartenschau in Bad Gandersheim vorstellt.

Bleiben wir solidarisch mit unseren Mitmenschen hier vor Ort und weltweit!  
*das EPIZ-Team*

## INHALT

<a href="#">NEWS</a>	3
<a href="#">UNSER BLICKPUNKT</a>	4
<a href="#">VERANSTALTUNGEN</a>	5
<a href="#">AUSSTELLUNGEN &amp; SEMINARE</a>	13
<a href="#">LUMIÈRE, MÉLIÈS</a>	16
<a href="#">INFO- BILDUNGSMATERIALIEN</a>	18
<a href="#">GRUPPENPORTRÄT</a>	20
<a href="#">HERAUSGEBER*IN/KONTAKT</a>	21

\*\*\*\*\*

## NEWS

### **CARE Schreibwettbewerb: Was hält dich?**

In Zeiten, in denen unsere Welt immer mehr ins Wanken gerät, ist dieser Schreibwettbewerb auf der Suche nach Ideen, die es sich lohnt festzuhalten. Unter dem Titel „[Was hält dich?](#)“ richtet der Verein für humanitäre Hilfe CARE zum bereits zehnten Mal einen Schreibwettbewerb für junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren aus. Die besten Texte werden in einem Sammelband veröffentlicht. Einsendeschluss: 08.01.2023.

\*\*\*\*\*

### **Lernen, Erfahren und Bewegen – das ASA-Programm**

Bald ist es soweit: Das ASA-Programm geht in eine neue Runde. Vom 1. Dezember bis 20. Januar können sich Studierende und Menschen mit Berufsausbildung in Projekten zu Themen der nachhaltigen Entwicklung engagieren. Durch ein vielfältiges Projektangebot ist für jeden Fachbereich das passende Projekt dabei. Mehr Informationen [hier](#).

\*\*\*\*\*

### **WIR HABEN ES SATT!-DEMO am 21. JANUAR 2023 in Berlin**

Für eine sozial-gerechte Agrar- und Ernährungswende findet im Januar wieder mal eine große Demonstration statt. Gefordert wird: Alle Menschen müssen sich gut hergestellte und gesunde Lebensmittel leisten können. Bauernhöfe und das Lebensmittelhandwerk brauchen faire Erzeuger\*innenpreise. Mehr Informationen [hier](#).

\*\*\*\*\*

### **Rote Karte für FIFA, Katar + Co! Rückblick auf das Pub-Quiz am 30.11.2022**

In vier gut besetzten Teams diskutierten die Teilnehmenden über Menschenrechtsverletzungen rund um die FIFA-Weltmeisterschaften. Am Ende waren sich alle einig, dass das Pub-Quiz in der tollen Kneipenatmosphäre, mit der gelungenen Mischung aus Unterhaltung und Bildung, ein voller Erfolg war. Impressionen gibt es [hier](#).

\*\*\*\*\*

### **Kurzfilm zu Info-/Kampagnenstand + Faire Modenschau erschienen**

Der [Kurzfilm](#) zeigt einen Rückblick auf den Info-/Kampagnenstand vom EPIZ sowie die begleitende Faire Modenschau bei der Fairen Woche 2022.

\*\*\*\*\*

## UNSER BLICKPUNKT

### Jin, Jiyan, Azadî! – Im Iran, in Rojava und darüber hinaus



Am 16.09.2022 wurde die kurdische Iranerin Jina Aminî [von der Sittenpolizei festgenommen](#) und starb später an den Folgen von Polizeigewalt. Dies löste eine weltweite Protestwelle aus, an der sich auch viele Menschen in Göttingen beteiligen. Der begleitende Slogan „Jin, Jiyan, Azadî“ (Frau, Leben, Freiheit) erhält seitdem weltweit Aufmerksamkeit. Er kommt aus der kurdischen Frauenbewegung und ist eng verknüpft mit der Arbeiterpartei Kurdistans (PKK). Sie kämpft für Kurd\*innen, Assyrer\*innen, Aramär\*innen und Yezid\*innen gegen [Kriege, Ausbeutungen und Verfolgungen](#) durch die Regierungen Irans, Iraks, der Türkei und Syriens.

2023 jährt sich die Unterzeichnung des Vertrags von Lausanne zum hundertsten Mal, welcher die Spaltung des kurdischen Siedlungsgebiets besiegelte. Der anti-kurdische Rassismus brachte jedoch auch eine Freiheitsbewegung hervor, die während des Arabischen Frühlings zu einer Revolution führte: Das neue Gesellschaftsmodell, unter Anderem praktiziert in der Region Rojava, beruht auf den Prinzipien der Frauenbefreiung, des Pluralismus, direkter Basisdemokratie und Ökologie.

Dagegen führt die Türkei seit Jahren einen völkerrechtswidrigen Krieg (wie auch der [Bundestag bestätigt](#)), der sich aktuell wieder zuspitzt: Zahlreichen Berichten nach gibt es Hinweise auf den Einsatz chemischer Waffen. Insbesondere führt die Türkei auch wieder einen Angriffskrieg auf Rojava: Dieser wird von türkischer Seite als Antwort auf ein [Attentat](#) in Istanbul am 13.11. dargestellt, für das schon kurz nach dem Anschlag die PKK verantwortlich gemacht wurde. Diese distanzierte sich jedoch sehr schnell vom Anschlag und die FAZ bezeichnet die [Schulduzuweisung](#) als seltsam.

Wir fragen uns: Warum verurteilen wir den Krieg Russlands, kaum aber den der Türkei? Bevor Deutschland sich mit einer [feministischen Außenpolitik](#) schmücken kann, muss die Regierung auf die Einhaltung des Völkerrechts pochen. Sie muss sich gegen die Angriffe des NATO-Partners sowie die Rüstungsexporte dorthin stellen und für eine friedliche Lösung der kurdischen Fragen eintreten. Dabei haben auch wir als Zivilgesellschaft die Verantwortung, die Zusammenhänge zwischen derlei autoritären Regimen und der EU sowie der NATO zu ergründen. Solidarität heißt hier: Lokale, nationale und globale Kämpfe zusammen zu denken und miteinander zu verbinden.

Auch in Südniedersachsen gibt es einige Gruppen und Initiativen, die das tun: Die in Göttingen ansässige Gesellschaft für bedrohte Völker setzt sich für die Aufhebung des PKK-Verbots ein, an dem seit 2018 auch ein EU-Gericht Zweifel hat. Außerdem engagiert sich das FlüchtlingsCafé Göttingen zusammen mit weiteren Gruppen rund um das Hausprojekt OM10 für transnationale Solidarität.



In Anbetracht der komplexen globalen Verstrickungen erhoffen und erarbeiten wir uns ein zuversichtliches Jahr 2023: Bei uns, im Iran, in Kurdistan und überall: Jin, Jiyan, Azadî!

Sophie Paulmann und das EPIZ-Team

\*\*\*\*\*

## Veranstaltungen

**Di 10.01. um 16:15 Uhr sowie Do 26.01. um 17:00 Uhr**

**Vortragsreihe: Gaskrise, Klimakrise, Wirtschaftskrise - und warum wir endlich anfangen müssen über Gerechtigkeit zu sprechen**

In dieser [Vortragsreihe](#) werden verschiedene Aspekte von Macht und Gerechtigkeit im Kontext der globalen Krisen beleuchtet.

**Di 10.01. | 16:15 Uhr**

Peter Emorinken-Donatus wird in seinem [Vortrag](#) die neokolonialen Dynamiken und Verantwortlichkeiten der Klimakrise fokussieren und stellt dekoloniale und rassismuskritische Lösungsansätze zur Beendigung der Ausbeutung von Mensch und Natur vor.

**Do 26.01. | 17:00 Uhr**

Tomasz Konicz wird versuchen in seinem [Vortrag](#) die systemischen Krisenursachen allgemeinverständlich darzulegen und ausführen wie Kapital einerseits die Ursache der Klimakrise bildet und zugleich die gesellschaftlichen Folgen des Klimawandels verstärkt.

V: Referat für Klimagerechtigkeit des AStA Göttingen; Ort: ZHG 001 (10.01.), ZHG 007 (26.01.) Universität Göttingen

\*\*\*\*\*

**Di 10.01. | 18:15 Uhr - 19:30 Uhr**

**Ukrainische Flucht und die Anderen - zur neuen Colour Line der europäischen Flüchtlingspolitik**

Die Ringvorlesung mit der Referentin Prof Dr. Sabine Hess ist Teil der Reihe, die sich mit den Folgen des Krieges in der Ukraine beschäftigt. Die Teilnahme ist kostenlos und es wird keine Anmeldung benötigt. Mehr Informationen [hier](#).

V: Universität Göttingen und Akademie der Wissenschaften; Ort: Aulagebäude (Wilhelmsplatz 1)

\*\*\*\*\*

**Do 12.01. | 19:00 – 21:30 Uhr**

**Vortrag: Costa Rica - Kleines Land mit großer Vielfalt**

Das kleine Land Costa Rica ist nur etwa so groß wie Niedersachsen, beherbergt auf dieser Fläche aber ca. 5 % der globalen Artenvielfalt. Grund dafür sind zwei Ozeane, Mangroven, Regenwälder im Süden, saisonale

Trockenwälder im Norden und tropische Hochgebirge. Seit 2013 findet jedes Frühjahr eine naturkundliche Exkursion statt. Mehr Informationen [hier](#).

V: Biologische Schutzgemeinschaft Göttingen; Ort: Großer Hörsaal der Botanik in der Karspüle, Göttingen

\*\*\*\*\*

**Do 12.01. | 19:00 Uhr**

**Verkehrswende durch E-Autos?**

[Tobi Rosswog](#) hat mit anderen zusammen seit Ende September in Wolfsburg-Warmenau, auf dem geplanten Bau Feld des neuen Trinity E-Auto-Werkes, eine Dauer-Mahnwache errichtet. Er und andere werben für eine wirkliche Verkehrswende, ohne die Zerstörung weiterer Lebensgrundlagen. Das Trinity-Werk wird nun nicht gebaut - ein Erfolg. Mehr Informationen [hier](#).

V: Die Linke Kreisverband Göttingen/Osterode; Ort: Holbornsches Haus, Rote Straße 34, Göttingen

\*\*\*\*\*

**Do 12.01, Do 19.01., Do 26.01. | jeweils 19:00 Uhr**

**Vortragsreihe: Agroforstsysteme in Theorie und Praxis**

Was vor einigen Jahren noch als nostalgische Streuobstwiese verstanden wurde, findet nun zunehmend Aufmerksamkeit: Agroforstsysteme können vielseitig gestaltet und immer effizienter und zielorientierter geplant werden. Für mehr Informationen [hier](#) klicken.

**Do 12.01. Biodiversität mit mehr Struktur**

Jakob Nolte gibt eine Orientierung an natürlichen Systemen auf landwirtschaftlichen Flächen, um die Biodiversität mit einer vielfältigen Nutzung zu verbinden.

**Do 19.01. Regeneratives Weidemanagement:**

Birger Paulson zeigt anhand von Praxisbeispielen das Potential vom Regenerativen Weidemanagement.

**Do 26.01. Umstellung auf Agroforstbetrieb als Junglandwirt:**

Felix Riecken erzählt wie er auf dem familiären Milchviehbetrieb Agroforstsysteme integrierte.

V: Göttinger Klimabündnis, Agroforst Community der Uni Göttingen; Ort: Raum ZHG 104 Universität Göttingen

\*\*\*\*\*

#FernwehFestival

**Sa 14.01. | 14:00 Uhr**

### **Iran - Verborgene Schönheit**

Der eine kennt den Iran aus der Kindheit, der andere aus den Nachrichten: Farbenfrohe Märchen oder düsterer Schurkenstaat? Weltoffene Hochkultur oder religiöser Fundamentalismus? Wie ist der Iran wirklich? Auf der Suche nach Antworten reisen Mehran Khadem-Awal und Thorge Berger 4.000 Kilometer durch das Land, um die [Schönheit des Irans](#) zu enthüllen.

V: Matthias Hanke und Lichtblicke e.V. mit Thorge Berger; Ort: Zentrales Hörsaalgebäude der Uni Göttingen

\*\*\*\*\*

#FernwehFestival

**So 15.01. | 19:30 Uhr**

### **Rückenwind - mit dem Rad um die Welt**

Raus aus der Tretmühle und rauf auf den Drahtesel, sagten sich Anita Burgholzer und Andreas Hübl im Mai 2010. Die Jobs wurden gekündigt, ihre Wohnung aufgelöst, das Auto verkauft. Wie fühlt es sich an, wenn man sich von seiner Heimat langsam entfernt und einlässt auf das ungewisse Abenteuer? [Rückenwind - mit dem Rad um die Welt](#) gewährt Besucher\*innen einen Einblick in den Alltag eines „Reiseradler\*innen-Paar“.

V: Matthias Hanke und Lichtblicke e.V. mit Anita Burgholzer und Andreas Hübl; Ort: Zentrales Hörsaalgebäude der Uni Göttingen

\*\*\*\*\*

**Di 17.01. | 16:15 - 17:45 Uhr**

### **Abschiebungsschutz in Zeiten des Klimawandels**

Menschen, die aufgrund von Naturkatastrophen und des Klimawandels gezwungen sind, ihr Herkunftsland zu verlassen, können sich nur in Ausnahmefällen auf den flüchtlingsrechtlichen Abschiebungsschutz berufen. Demgegenüber empfiehlt der Globale Pakt für eine sichere, geordnete und reguläre Migration den Staaten, Lösungen für Personen zu entwickeln, einschließlich in Fällen, in denen eine Anpassung im Herkunftsland oder eine Rückkehr dorthin nicht möglich ist. Lässt sich daraus ein Abschiebungsschutz ableiten und was wären seine Voraussetzungen? Mehr Informationen [hier](#).

V: Georg-August-Universität Göttingen; Ort: Online

\*\*\*\*\*

**Di 17.01. | 18:15 Uhr - 19:30 Uhr**

**Ukrainekrieg – Embargo – Energiekrise:**

**Was bleibt von der Energiewende noch übrig?**

Die Ringvorlesung mit dem Referenten Prof. Dr. Christian von Hirschhausen ist Teil der Reihe, die sich mit den Folgen des Krieges in der Ukraine beschäftigt. Die Teilnahme ist kostenlos und es wird keine Anmeldung benötigt. Mehr Informationen [hier](#).

V: Universität Göttingen und Akademie der Wissenschaften; Ort: Aulagebäude (Wilhelmsplatz 1)

\*\*\*\*\*

**Di 17.01., Do 19.01., Di 24.01., Do 26.01., Di 31.01. | 16:00 - 18:00 Uhr**

**Online-Schulungsreihe: Arbeitsmarktzugänge und Bleibeperspektiven für Geflüchtete**

Die Schulungsreihe soll die Basics des Asyl- und Aufenthaltsrechts einfach & verständlich darstellen. Im Fokus stehen Optionen und Hürden der Arbeitsmarktintegration sowie die damit häufig eng verbundenen Bleibeperspektiven. Es entstehen keine Kosten. Bei Interesse und für mehr Informationen [hier](#) klicken.

V: Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.; Ort: Online per Zoom

\*\*\*\*\*

**Mi 18.01. | 17:00 – 18:00 Uhr**

**Führung durch die Ausstellung "Im Urwald"**

Die Ausstellung „[Im Urwald](#)“ erzählt die wechselvolle Geschichte der Primatenforschung am Amazonas, gibt Einblicke in das manchmal beschwerliche Leben der Forschenden und zeigt aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse über das Leben unserer Primatenverwandten. Die Teilnahme an einer Führung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich!

V: Deutsches Primatenzentrum GmbH, Leibniz-Institut für Primatenforschung; Ort: Deutsches Primatenzentrum (Kellnerweg 4), Foyer

\*\*\*\*\*

**Mi 18.01. | 18:00 – 21:00 Uhr**

**Filmvorführung mit anschließender Diskussion "MONOBLOC"**

Der einfache Plastikstuhl mit dem Namen "Monobloc" ist in unserer westlich geprägten Gesellschaft ein Sinnbild für billigst produzierte "Wegwerf" – Artikel. Man denkt automatisch an Ressourcenverbrauch und auch an ein nicht besonders ästhetisches Möbelstück. Womöglich sollte sich diese eurozentristisch geprägte Perspektive aber öffnen und dem Stuhl



eine zweite Chance geben, denn genau das ist es, was er anderswo ermöglicht: neue Perspektiven. Nach dem Film diskutieren Hauke Wendler und Sören Barge vom Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V., moderiert von Cosima Schmitt. Mehr Infos [hier](#).

V: Friedrich-Ebert-Stiftung; Ort: Kino am Raschplatz, Raschplatz 5, Hannover

\*\*\*\*\*

**Do 19.01. | 19:00 Uhr**

**Filmvorführung: On the Side of the Road**

Die Ereignisse während des Palästina-Krieges von 1948 jähren sich zum 75. Mal, sind aber ein Thema, das von den Einwohner\*innen des Landes in der Regel kollektiv gemieden wird. Filmemacherin Lia Tarachansky Regisseurin und Schauspielerin, geht dieser allgemeinen Verleugnung auf den Grund und spricht dabei unter anderem mit einem palästinensischen Flüchtling und zwei israelischen Kriegsveteranen. Zur Moderation ist der Zeitzeuge Fuad Hamdan eingeladen.

V: [Göttinger Bündnis für einen gerechten Frieden zwischen Israelis, Palästinensern](#); Ort: Galerie Alte Feuerwache, Ritterplan 4

\*\*\*\*\*

**Fr 20.01. | 9:00 - 12:30 Uhr**

**Lehren im Kontext gegenwärtiger sozial-ökologischer Herausforderungen: Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der eigenen Lehre einsetzen**

BNE soll Menschen befähigen, sich aktiv an gesellschaftlicher Transformation hin zu einer gerechteren und ökologisch tragfähigen Lebensweise zu beteiligen. Als Bildungskonzept umfasst es deutlich mehr als die Ergänzung der Lehrinhalte um „Nachhaltigkeitsthemen“: was sind Charakteristika und besondere Chancen und Herausforderungen der Hochschul-BNE? Wie kann BNE in bestehende Lehrformate integriert werden? Mehr Infos [hier](#).

V: Hochschuldidaktik; Ort: Online

\*\*\*\*\*

**Fr 20.01. | 18:00 Uhr**

**Bäume für den Klimawandel**

Baumschulmeister Lars Kasper stellt sein zukunftsweisendes Projekt zum Thema Klimawandel - Bäume vor. Bei Interesse einfach [hier](#) klicken

V: KlimawandelGehoeelze.de; Ort: Georg-August-Universität Göttingen, Großer Hörsaal der Botanik, Untere Karspüle 2

\*\*\*\*\*

**Sa 21.01. | 12:00 Uhr**

**Demonstration: Wir haben es satt!**

Seit 2010 haben über 40.000 landwirtschaftliche Betriebe zugemacht, vor allem kleine Höfe trifft es. Sie werden von Agrarfabriken und Megaställen verdrängt. Noch immer gilt die Devise: Wachsen oder weichen. Damit muss Schluss sein! Die [Demo](#) steht für den Erhalt der bäuerlichen Landwirtschaft und mehr Umwelt- und Tierschutz. Für mehr Informationen [hier](#) klicken.

V: Wir haben es satt! - Team; Ort: Brandenburger Tor, Berlin

\*\*\*\*\*

**Di 24.01. | 18:15 – 19:30 Uhr**

**Wie viel Hilfe bekommt die Ukraine? Eine internationale und historische Einordnung**

Die Ringvorlesung mit dem Referent Prof. Dr. Christoph Trebesch ist Teil der Reihe, die sich mit den Folgen des Kriegs in der Ukraine beschäftigt. Die Teilnahme ist kostenlos und es wird keine Anmeldung benötigt. Mehr Informationen [hier](#).

V: Universität Göttingen und Akademie der Wissenschaften; Ort: Aulagebäude (Wilhelmsplatz 1)

\*\*\*\*\*

**Di 24.01. | 19:00 – 21:00 Uhr**

**Online Escape Room: Die Erd-Charta mal anders**

Der [Erd-Charta-Escape Room](#) bietet die Möglichkeit, die Erd-Charta und ihre Prinzipien auf abwechslungsreiche Art kennenzulernen: Über Rätselfragen und Knobelspiele beschäftigt sich der Workshop mit den vier Grund Säulen der Erd-Charta und am Ende gibt es sogar noch einen Schatz.

V: Deutsche Erd-Charta-Koordinierungsstelle/Ökumenische Initiative Eine Welt e.V.; Ort: Online

\*\*\*\*\*

**Do 26.01. | 19:00 – 20:00 Uhr**

**Faszination Regenwald:**

**"Ich werde noch verrückt, wenn die Wunder nicht gleich aufhören"**

Dr. Michael Schwerdtfeger, Kustos des Alten Botanischen Gartens der Universität Göttingen, taucht ein in die faszinierende, unbegreiflich bunte Welt des Regenwaldes. Und er hat Überraschungsgäste im Gepäck! Alle

Interessierten sind herzlich eingeladen vor der Veranstaltung die Ausstellung "[Im Urwald](#)" zu besuchen. Mehr Informationen [hier](#).

V: Deutsches Primatenzentrum GmbH, Leibniz-Institut für Primatenforschung; Ort: Deutsches Primatenzentrum (Kellnerweg 4), Michael-Lankeit-Hörsaal

\*\*\*\*\*

#### **Do 26.01. | 19:30 Uhr**

##### **Erinnern heißt verändern. Bedeutungen des Gedenkens für die Gegenwart**

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Notwendigkeit des Erinnerns und mit der Bedeutung von Gedenktagen aus verschiedenen Perspektiven. Dabei liegt der Fokus auf der Bedeutung des Gedenkens für unsere Gegenwart und die Zukunft. Was passiert, wenn Gedenken zum leeren Ritual wird? Ist Erinnern eine Schutzmaßnahme und Stärkung für die Zukunft? Mehr Informationen [hier](#).

V: Bündnis zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus; Ort: Altes Rathaus, Markt 9, Göttingen

\*\*\*\*\*

#### **Do 26.01. | 20:00 Uhr**

##### **Lesung: Thao My Nguyen und Amelie Schomburg mit »Klimaangst«**

Die krisengeschüttelte Zeit kann ohne Zweifel sehr auf die psychische Gesundheit schlagen. Insbesondere die fortschreitende Klimakrise wirft Fragen auf: Wie ohnmächtig ist die Menschheit? Viele junge Menschen fürchten sich vor der Zukunft und fühlen sich hilflos. Die Schwestern Amelie und Friederike Schomburg geben den Leser\*innen in ihrem Buch [»Klimaangst«](#) Werkzeuge an die Hand, um mit der mental load besser klarzukommen.

V: Literarisches Zentrum Göttingen e.V.; Ort: Literaturhaus Göttingen, Nikolaistr. 22, Göttingen

\*\*\*\*\*

#### **Mo 30.01. | 14:00 Uhr**

##### **Geschichte Göttingens im Nationalsozialismus**

Mit diesem Stadtrundgang möchte die Geschichtswerkstatt Göttingen einen Einblick in den Alltag der Göttinger Bevölkerung zur Zeit des Nationalsozialismus vermitteln. Die Veranstaltung beschäftigt sich nicht nur mit den Opfern von Entrechtung, Verfolgung und Deportation, sondern auch mit den Täter\*innen vor Ort. Stationen des Rundgangs sind u.a. die

Göttinger Universität, die Situation an den Schulen und die Verfolgung der jüdischen Bevölkerung. Mehr Informationen [hier](#).

V: Geschichtswerkstatt Göttingen e.V.; Ort: Aula Wilhelmsplatz, Wilhelmsplatz 1, Göttingen

\*\*\*\*\*

**Di 31.01. | 18:15 – 19:30 Uhr**

**Endet die Globalisierung im (Ukraine-)Krieg?**

Die Ringvorlesung mit dem Referent Prof. Dr. Peter-Tobias Stoll ist Teil der Reihe, die sich mit den Folgen des Krieges in der Ukraine beschäftigt. Die Teilnahme ist kostenlos und es wird keine Anmeldung benötigt. Mehr Informationen [hier](#)

V: Universität Göttingen und Akademie der Wissenschaften; Ort: Aulagebäude (Wilhelmsplatz 1)

\*\*\*\*\*

**Di 31.01. | 19:45 - 21:45 Uhr**

**Klimakrise – Wie weiter? Die Klimapakete der Bundesregierung – bürgernah oder zu kompliziert?**

Die Fortsetzung der Klimakonferenz im Deutschen Theater Göttingen unter dem Motto »[KLIMAKRISE – WIE WEITER?](#)« will in drei Veranstaltungen klären, ob es vorangeht mit dem Klimaschutz – in Göttingen, auf Bundes- und auf Landesebene – und ob wirklich schnell genug gehandelt wird.

V: Scientists for Future, Klimaschutzbeirat, KUNST Göttingen, Deutsches Theater Göttingen; Ort: Online

\*\*\*\*\*

**Do 02.02. | 10:00 – 17:00 Uhr**

**Methoden des transformativen Lernens: Fortbildungsveranstaltung für Referierende im Globalen Lernen / Bildung für Nachhaltige Entwicklung**

Damit der Wandel hin zu einer global gerechten und nachhaltigen Weltgesellschaft gelingt braucht es Menschen, die ihre gesellschaftlichen Gestaltungsspielräume kennen und nutzen. Welche Methoden ermutigen Menschen sich einzubringen, alte Denkmuster zu hinterfragen und eine eigene Haltung zu entwickeln? Anmeldung bis zum 20.01. [hier](#).

V: VNB e. V.; Ort: Calenberger Esplanade 2, Hannover

\*\*\*\*\*

## Seminare & Workshops

**Mo 09.01. - Di 10.01.**

### **Entschlossen, einig, stark? Der Ukrainekrieg und die Europäische Union. Ein interaktiver Planspiel-Workshop für Jugendliche**

Seit dem 24. Februar 2022 gibt es mitten in Europa Krieg. Mit einem großangelegten Sanktionspaket gegenüber Russland sowie der Aktivierung der Temporary Protection Directive zur schnellen Aufnahme Flüchtender aus der Ukraine zeigte das Staatenbündnis eine Geschlossenheit, die nach dem Brexit und den Konflikten rund um das Thema Zuwanderung im Jahr 2015 kaum möglich schien. Doch welche Chancen hat der Antrag der Ukraine, der EU beizutreten? Und was bedeutet der aktuelle Konflikt für die Rolle der EU im sicherheitspolitischen Gefüge der Welt? Für mehr Informationen und zur Anmeldung [hier](#) klicken.

V: Evangelische Akademie Loccum; Ort: Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Straße 6, Rehburg-Loccum

\*\*\*\*\*

**Fr 10.02. – Sa 11.02.**

### **Weiterbildung für Multiplikator\*innen der Handlungsfelder Globales Lernen, Bildung für nachhaltige Entwicklung und politische Bildung**

Im Rahmen eines 2-tägigen Workshops gehen die Teilnehmer\*innen auf Monstersuche, entwickeln und gestalten selbst Ungeheuer und wildern diese anschließend im Stadtraum aus. Praxisnah und handlungsorientiert behandelt der Workshop den kreativen und politischen BNE-Ansatz. Die Teilnehmer\*innen gehen der Frage nach, warum das Konzept eine wichtige Ergänzung für ein machtkritisches BNE-Verständnis sein kann und inwiefern sich dieser Anspruch in der Entwicklung von Monstern und ungeheuren Geschichten verwirklichen lässt. Mehr Informationen [hier](#). Die Anmeldung ist bis zum 10.01. [hier](#) möglich.

V: Dr. Oliver Emde, Studienleiter an der Ev. Akademie Hofgeismar, Nadine Zollet, Eine Welt – Regionalpromotorin für Nordhessen; Ort: Evangelische Akademie Hofgeismar bei Kassel

\*\*\*\*\*

Fr 10.02. – Sa 11.02. | 10:00 – 17:00 Uhr

**Machtkritische Perspektiven auf Digitalisierung in der Grundbildung - Seminar für Kursleiter\*innen und Multiplikator\*innen**

Die neu entwickelten Methoden hinterfragen aus einer machtkritischen Perspektive Digitalisierung und regen Lerner\*innen zur kritischen Auseinandersetzung an. Wie erkennt man Fake News, wie hängen das Internet und Klimawandel zusammen, was ist Geschlechtergerechtigkeit und wie nutzen Menschen weltweit Social Media dafür? Sie können sich über dieses [Anmeldeformular](#) oder per [Mail](#) für das Seminar anmelden.

V: Zukunftswerkstatt Kreuzviertel e.V.; Ort: Zukunftswerkstatt Kreuzviertel e.V., Schulstraße 45, Münster

\*\*\*\*\*

Mo 13.02. – Mi 15.02.

**Tagung: Zukunft gestalten mit transformativer Bildung – gemeinsam für BNE in Niedersachsen**

Akteur\*innen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Niedersachsen nehmen ein Update ihrer schulischen und außerschulischen Bildungspraxis vor. Welche Ressourcen, Strategien, pädagogischen und bildungspolitischen Aufbrüche braucht es für eine wirksame transformative Bildung? Zur Anmeldung und für mehr Informationen [hier](#) klicken.

V: Evangelische Akademie Loccum, Niedersächsisches Kultusministerium;  
Ort: Evangelische Akademie Loccum

\*\*\*\*\*

## Ausstellungen

Mi 07.09. – So 12.02.

**Islam in Europa. 1000-1250**

Die Ausstellung "[Islam in Europa. 1000-1250](#)" ist vom 7. September 2022 bis 12. Februar 2023 zu sehen. In den Kirchenschätzen Europas und im Hildesheimer Domschatz (UNESCO-Welterbe) sind zahlreiche Kunstwerke aus vom Islam geprägten Regionen überliefert. Ausgehend von diesen Objekten werden in der großen Sonderausstellung im Dommuseum Hildesheim die Gemeinsamkeiten und Verflechtungen der Kulturen aufgezeigt. Hochkarätige internationale Leihgaben unter anderen aus Florenz, London, Paris und Wien bieten eine einzigartige Möglichkeit, dieses auch für die Gegenwart relevante Thema zu betrachten.

\*\*\*\*\*

**Fr 28.10. - So 15.01.**

**MOVING THINGS - Zur Materialität von Flucht und Migration**

[MOVING THINGS](#) geht auf das Forschungsprojekt „[Zur Materialität von Flucht und Migration](#)“ zurück. Ausgangspunkt waren Forschungen im Grenzdurchgangslager Friedland bei Göttingen. Sieben Räume im Forum Wissen widmen sich in freier Folge bewegten und bewegenden Dingen: Koffer, Schuhe, Papiere, Essen, ein Boot, Kunst. Sie eröffnen Auseinandersetzungen mit Komplexen wie Körper, Grenzen, Gemeinschaftlichkeit, Solidarität, Repräsentation und Transformation. Als Versuchsanordnung fragt sie nach Mensch-Ding-Beziehungen zwischen Materialität, Migration und Museum und wirft ein neues Licht auf die heutigen Bedingungen von Flucht und Migration.

V: Universität Göttingen mit den Exponaten. Ausstellungen et cetera, Berlin, dem Kunstverein Göttingen und dem Museum Friedland; Ort: Sonderausstellungsfläche [Forum Wissen](#), Berliner Straße 28, Göttingen

\*\*\*\*\*

**Mi 16.11.**

**„Eye\_land. Heimat, Flucht, Fotografie“**

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl eingereicherter Arbeiten. Zu sehen ist ein beeindruckend vielfältiges Spektrum an Annäherungen an die Themen Flucht und Heimat, und zwar mit den Augen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen gesehen. Mehr Informationen [hier](#).

V: Museum Friedland, Grenzlandmuseum Eichsfeld e.V., Grenzdurchgangslagers Friedland.; Ort: [Grenzlandmuseum Eichsfeld](#)

\*\*\*\*\*

**Mo 16.01. – Mo 06.02.**

**Bilder aus Galizien und Lodomerien (Ukraine)**

Dr. Marc Sagnol ist Philosoph, Schriftsteller, Fotograf und Filmregisseur. In seiner Freizeit durchstreift er die ehemaligen „Kronländer“ Galizien und Lodomerien, die heute auf dem Gebiet der Ukraine liegen. In dieser Ausstellung zeigt er Bilder aus diesen vergessenen Regionen, die heute eine brennende Aktualität bekommen. Sagnol arbeitet mit analogen Kameras und entwickelt seine Bilder selbst. Anlässlich der Ausstellung wird bei der Eröffnung am 16.01. sein Buch „[Galizien und Lodomerien. Eine Spurensuche](#)“ vorgestellt. Mehr Informationen [hier](#).

V: Gesellschaft für Christlich-jüdische Zusammenarbeit e. V. ; Ort: Foyer des Kulturwissenschaftlichen Zentrums (KWZ), Heinrich-Düker-Weg 14, Göttingen

\*\*\*\*\*

## LUMIÈRE

### Holy Spider

*DK/D/F/S 2022, 117 Min., OmU, FSK 16, Regie: Ali Abbasi, Mit: Zar Amir Ebrahimi, Mehdi Bajestani, Arash Ashtiani*

Iran 2001. Eine Reihe von unaufgeklärten Morden an Prostituierten hält die Heilige Stadt Maschhad in Atem: Der „Spinnenmörder“ will die Stadt von ihren Sünden reinigen und glaubt, damit die Arbeit Gottes zu verrichten. Die Journalistin Rahimi soll dem Fall nachgehen – und kommt dem Täter immer näher. Entsetzt muss sie feststellen, dass er in der Stadt als Held gefeiert wird...

*Do 12.01., Fr 13.01., Mo 16.01., Di 17.01. um 20:00 Uhr | Sa 14.01., So 15.01., Mi 18.01. um 17:30 Uhr*

\*\*\*\*\*

### Unsilenced

*Taiwan/Kanada 2022, 108 Min., OmU, FSK: k.A., Regie: Leon Lee, Mit: Sam Trammell, James Li, Tzu-Chian Wang*

Peking, Ende der 90er Jahre: Wang und seine Freunde sind Anhänger der spirituellen Falun-Gong-Bewegung. 1999 wird Falun Gong in China von einem Tag auf den anderen verboten. Während der Staat die Propagandamaschinerie anwirft und abweichende Meinungen brutal unterdrückt, kreuzen sich ihre Wege mit denen von Daniel, einem zynischen amerikanischen Reporter. Sie alle müssen eine Entscheidung treffen: ihrem Gewissen zu folgen und die Wahrheit zu sagen oder zu schweigen. Der Film basiert auf wahren Ereignissen. Nach der Vorführung gibt es ein Publikumsgespräch mit Menschenrechts-Aktivist\*innen aus China und Taiwan.

*Do 19.01. um 19:30*

\*\*\*\*\*

### Der Mauretanier

*USA 2021, 123 Min., OmU, Regie: Kevin MacDonal*

Mohamedou Ould Slahi wird von der US-Regierung gefangen genommen und befindet sich jahrelang ohne Anklage im Gefangenenlager von Guantanamo Bay. Slahi hat schon längst alle Hoffnung verloren, als er in der Anwältin Nancy Hollander und ihrer Mitarbeiterin Teri Duncan doch noch



Verbündete findet. Zusammen stehen sie in ihrem Streben nach Gerechtigkeit unzähligen Hindernissen gegenüber. Eine wahre und packend verfilmte Geschichte.

*Mo 23.01. um 19:30 Uhr mit anschließendem Filmgespräch mit amnesty international, Mi 25.01. um 17:15 Uhr*

\*\*\*\*\*

### **Monobloc**

*Deutschland 2022, 90 Min., Regie: Hauke Wendler*

Der einfache Plastikstuhl mit dem Namen "Monobloc" ist in unserer westlich geprägten Gesellschaft ein Sinnbild für billigst produzierte "Wegwerf" – Artikel. Womöglich sollte sich diese eurozentristisch geprägte Perspektive aber öffnen und dem Stuhl eine zweite Chance geben, denn genau das ist es, was er anderswo ermöglicht: neue Perspektiven.

*Mo 23.01. und Di 24.01. um 17:30 Uhr, Do 26.01. um 19 Uhr, anschließend diskutieren Hauke Wendler und Prof. Dr. Kristina Kis-Katos, Professorin für Internationale Wirtschaftspolitik an der Universität Göttingen, moderiert von Cosima Schmitt.*

\*\*\*\*\*

### **Neptune Frost**

*Ruanda/USA 2021, 105 Min., OmU, Regie: Saül Williams, Anisia Uzeyman*

In den Hügeln von Burundi bildet eine Gruppe entfloherer Coltan-Minenarbeiter ein antikolonialistisches Computer-Hacker-Kollektiv. Von einer überirdisch wirkenden Elektroschrott-Müllhalde aus versuchen sie, das autoritäre Regime zu stürzen, das die natürlichen Ressourcen der Region – und deren Menschen – ausbeutet. Als einer der Ex-Minenarbeiter und ein:e intersexuelle:r Ausreißer:in durch kosmische Kräfte zueinanderfinden, löst ihre Verbindung Störungen in den größeren göttlichen Schaltkreisen aus.

*Fr 27.01. um 17:30 Uhr, So 29.01., Di 31.01. und Mi 01.02. um 20 Uhr*

\*\*\*\*\*

## **MÉLIÈS**

### **La Clave. Das Geheimnis der kubanischen Musik**

*D 2021, 86 Min., OmU, FSK: o.A., Regie: Kurt Hartel*

Lebensfreude, die ansteckt! Ein Film über die musikalische Seele eines Landes, in der sich afrikanische und europäische Wurzeln vereinen. Havannas Straßen vibrieren vor Bewegung und Klang. Unbeschwerte Jam-Sessions à la „Buena Vista Social Club“, Jazz-Legende Bobby Carcassés, Schlagzeugin Yissy García oder Musiker der Band „Irakere“ lassen in die mythenreiche Geschichte der Musik- und Tanzszene Kubas eintauchen.

*Di 31.01 um 18:00 Uhr*

\*\*\*\*\*

## Info- und Bildungsmaterialien

### Südblicke – Perspektiven aus dem Globalen Süden

Aus dem erfolgreichen Projekt "Meine Welt - unsere Welten" ist eine Online-Plattform ([hier lang](#)) hervorgegangen: Sie verdeutlicht, wie wichtig es ist, Südperspektiven im Globalen Lernen zu stärken und somit unsere meist eurozentrischen Sichtweisen auf die Welt zu durchbrechen sowie Wissenslücken zu stopfen. Sie dient zur Unterstützung von Lehrer\*innen, Multiplikator\*innen und anderen Interessierten und versammelt Interviews, Podcasts, Videos, Texte und anderes Begleitmaterial.

\*\*\*\*\*

### Bildungsposter "Fleischverzicht schützt den Regenwald"

Im Rahmen des Bildungsprojektes [BIOPOLI](#) hat die Agrar Koordination ein neues Poster entworfen, das sich an Jugendliche richtet. Mit einer anschaulichen Darstellung klärt es über die Zusammenhänge zwischen dem Fleischkonsum in Deutschland und negativen Folgen des Sojaanbaus in Brasilien auf. Das Poster kann [hier](#) kostenlos auf der Homepage der Agrar Koordination bestellt oder heruntergeladen werden.

\*\*\*\*\*

### Die Welt als Karte – die Karte als Welt

Schüler\*innen lernen durch das Unterrichtsmaterial von Engagement Global, dass sich Projektionen der Welt und ihre Darstellung in Karten je nach Kontext und Betrachter\*in unterscheiden und es keine „richtige“ oder „objektive“ Darstellung gibt. Vielmehr transportieren unterschiedliche Formen ihre jeweils spezifische Botschaft, repräsentieren bestimmte Sichtweisen und bringen somit auch Machtverhältnisse zur Sprache. Es ist im Kunstunterricht einsetzbar. Zum Download [hier](#) klicken.

\*\*\*\*\*

### Schreibwerkstätten machen Kinder stark

In den letzten Jahren ist die Wirtschaft in Indien stark gewachsen. Der größte Teil der Menschen in Indien muss jedoch weiterhin mit weniger als zwei US-Dollar am Tag auskommen. Jedes dritte indische Kind gilt als unterernährt. In dem [Bildungsmaterial](#) von Brot für die Welt geht es um die Lebenssituation und Kinderrechte in Indien: Die Kinder lesen, malen und schreiben in einem Projekt ihre eigenen Texte. Auch für Jugendliche gibt es Aktionsangebote: Sie führen Interviews im Stadtteil, zeichnen Comics oder arbeiten im Videoclub mit.

\*\*\*\*\*

### Anders ist normal. Neue Perspektiven auf ungewohnte Musikstile entwickeln

Schüler\*innen sollen neue Perspektiven auf ungewohnte Musikstile entwickeln. Dem Unterrichtsmaterial liegen die Leitgedanken „Kontext- bzw. Lebensweltorientierung“, „Umgang mit Vielfalt“ sowie „Fähigkeit zum Perspektivenwechsel“ des Orientierungsrahmens Globale Entwicklung zu Grunde. Das Unterrichtsmaterial ist im Musikunterricht ab Klasse 10 einsetzbar und steht [hier](#) zum Download verfügbar.

\*\*\*\*\*

### Studie: Was Fairtrade in Krisenzeiten bewirkt

Trägt die Fairtrade-Zertifizierung in Zeiten multipler Krisen zur Widerstandsfähigkeit der Erzeuger\*innen bei? Dieser Frage ging ein Forschungsteam im Auftrag von Fairtrade International nach und untersuchte den Einfluss der Covid-19-Pandemie auf Erzeugerorganisationen. Unter die Lupe genommen wurden die Aspekte gute Regierungsführung, soziales Wohlergehen, wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit und ökologische Integrität. Hier geht es zur [Studie](#).

\*\*\*\*\*

### #Klimahacks zu klimafreundlicher Öffentlichkeitsarbeit

Von Newslettern über Infomaterialien bis hin zu Aktionstagen – die Transformation zu einem treibhausgasneutralen Deutschland wird in Kommunen mit vielfältiger Öffentlichkeitsarbeit begleitet. In der neuen Ausgabe der [#Klimahacks-Reihe](#) des Deutschen Instituts für Urbanistik finden sich Tipps, Tricks und Argumentationshilfen, um das Thema Klimaschutz durch eine gute Öffentlichkeitsarbeit noch besser zu kommunizieren.

\*\*\*\*\*

## GRUPPENPORTRÄT



Bad Gandersheim ist 2023 Gastgeber der siebten niedersächsischen [Landesgartenschau](#). Sechs Monate lang wird die Schau unter freiem Himmel zum Publikumsmagneten für Jung und Alt. Ein ganz besonderes Gartenfest mit zahlreiche Tagesveranstaltungen und Abendshows, auf die Sie sich jetzt schon freuen dürfen. Unter anderem locken Mustergärten, Blumenschauen, Mitmachangebot und zahlreiche kulturelle Veranstaltungen in die zauberhafte Domstadt nach Südniedersachsen. Das weitläufige Veranstaltungsgelände bietet auch einen Rahmen für vielfältige sportliche Aktivitäten oder Spielevents. Hier können Jung und Alt etwas lernen oder einfach am Sonntagvormittag einen Spaziergang bei Live Musik genießen.

Wir vom EPIZ sind mit unserem neuen Projekt SDGs ON TOUR\* unter dem Motto [sustainable jetzt!](#) mit von der Partie! Ab 14. April können die Besucher\*innen auf unsere vielfältigen Aktionen und Mitmachangebote rund um die 17 weltweiten Nachhaltigkeitsziele gespannt sein und in jedem Fall Impulse für eine sozial und ökologisch nachhaltigere Welt mit nach Hause nehmen. So werden über das Landesgartenschau Gelände 10 wiedererkennbare, künstlerische [SDG](#)-Skulpturen und -Objekte verteilt sein und können beim Rundgang entdeckt werden. Eines davon sind zum Beispiel bunte Stoffbahnen bzw. Wimpel, die sogenannten FUTURE FLAGS, welche von Schüler\*innen der Oberschule Bad Gandersheim und von den Besucher\*innen mit ihren Gedanken zu ausgewählten SDGs kreativ gestaltet werden. Nach und nach entsteht eine Ausstellung, welche die Jurte (Nähe Roswithapark) zieren wird. Diese Workshops können genau wie 35 weitere über „#17Ziele“ im Angebotskatalog des [Grünen Klassenzimmer](#) ab Januar 2023 online gebucht werden. Besonders schön ist auch, dass wir über die BBS II Northeim mit jungen Menschen, die grüne Berufe erlernen, inhaltlich zu den SDGs auf einer Landesgartenschau arbeiten werden und dass wir beim Bau von neun SDG-Lernskulpturen und einer Wanderausstellung wieder mit der BBS II Göttingen und mit den Künstler\*innen Marc Mahn und Sonja Elena Schroeder kooperieren.

Das ganz besondere Gartenfest geht bis Mitte Oktober und bietet auch zahlreiche Veranstaltungen, von denen wir vier inhaltlich ausrichten werden. Eine Veranstaltung wird der Auftritt einer Schule im Landkreis Northeim mit einer Gruppe über die [KinderKulturKarawane](#) sein – interessierte Schulen können sich ab jetzt für eine ganz besondere

Projektwoche bei uns bewerben! Auch sechs kostenlose Aktionstheaterworkshops mit Performance auf der Landesgartenschau unter der künstlerischen Leitung einer Aktionskünstlerin können wir noch einer interessierten Schule anbieten.

Kurzum: Wir freuen uns sehr, dass wir die Verantwortlichen der Landesgartenschau Bad Gandersheim für die 17 Ziele und für die Kooperation mit uns gewinnen konnten und wir freuen uns noch viel mehr auf euch/Sie, um gemeinsam die schönen Projekte zur Blüte zu bringen. Besucht nächstes Jahr zahlreich die Landesgartenschau Bad Gandersheim und unsere Events und lasst uns gemeinsam sustainablen 😊

**Kontakt:**

Website:

<https://laga-bad-gandersheim.de/#news>

<https://sustainable-jetzt.de/>

Anja Belz:

[belz@epiz-goettingen.de](mailto:belz@epiz-goettingen.de)

0551487141

\*Gefördert wird unser Projekt von Engagement Global mit finanzieller Unterstützung des BMZ und der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung.

\*\*\*\*\*

**Herausgeber\*in des blickpunkt eine welt:**

Entwicklungspolitisches Informationszentrum (EPIZ)/

Institut für angewandte Kulturforschung e. V. (ifak)

Am Leinekanal 4

37073 Göttingen

Tel. 0551-487066

[info@epiz-goettingen.de](mailto:info@epiz-goettingen.de)

[epiz-goettingen.de](http://epiz-goettingen.de)

Besuchen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

Instagram: [@epiz\\_goe](https://www.instagram.com/epiz_goe)

Facebook: [@epizgoettingen](https://www.facebook.com/epizgoettingen)

Twitter: [@epiz\\_goe](https://twitter.com/epiz_goe)

YouTube: [EPIZ Göttingen](https://www.youtube.com/EPIZ_Goettingen)



**Entwicklungspolitisches  
Informationszentrum  
Göttingen**